Erster Entwurf.

Welchen Nutzen kann jetzt noch das Studium der Geschichte der Wissenschaft bei den Alten haben, nachdem wir in derselben so große Fortschritte gemacht haben?

Die Unbestimmtheit d. Frage ist sehr vernünftig — aus wel, ein allerfalls d. Geschichte d. alt. Wissensch. so Rates nach als nützl. bestunden könnte uns doch wenigstens noch d. Zeit selbst nützlich sey könnte. Kann d. gesch. Studium d. alt. Wissensch. auch noch jetzt d. Fortsch. d. Wissensch. befördern? ist d. Frage. Nebstbei

Sie erste und nächste Frage ist: was der Geschichte?

nehme ich aus d. Gesch. d. Wissensch. allgemeine Grundzüge

1. Was hat d. Studium d. Abstammung d. Wissensch. überh. an und für sich

A) welchen Einfluß hat Stud. d. G. auf Anfänger.

(schon und a) Kann man es aufgeben, daß es schon selbst sich, ohne Zweck, vor selbst schon nur unter m. Volke, das selbst d. Grundlehrt. d. auf ihrer Inhalt Wissenschaft besitzt, und jener ohne Zweifel auf d. Wissenschaft selbst Geschichte, es wird muß dazu ihren Geist besitzen glaubt. Es fordernde geist hat d. erfordert. Der fordernde Geist, der Volk Zeit — ein jugend. fordernde Volk auch d.

b) Wir sind daher auch daß wir d. Griechen selbst d. Stud. d. alten erst Mat — und Aristoteles — anfing — und doch d. schlechte Geschichtschreiber wie erst wesen. früher nur Autoritäten — Mythologie, Viri Trini. Diß wer s. w. alles gehört z. Zum Studium d. Geschichte d. Wissensch.

c) Erst mit allen andern Eroberungen beginnt eine eigentliche Geschichtskunde, vorzüglich in Aegypten. Beginn d. Asien.

Ausführlichen Vorrede — Cf. Rex S. 275.

Wege

(β) folgen – Unterdrückung des Genies der
αα) Mathematik – Euklids Apollonius S. 277.
Kästner Gesch. d. m. M.
(β) Astronom. Hen ibid
γγ) Philos. 1) Skepticismus – entnervt d. Geist
2) Extreme in d. Philos. – Stoicismus.
δδ) Grammatik und Philologie. totale Verdrehung
die durch entstand

Allgem. Gedanke, die man daraus abstrahiren kann:

1. Geschichte wissenschaftliche selbst entsteht erst dann, wenn d. Geist
2. Die begleitende Symptome d. historischen Seite in d. Wissensch. sind Erschlaffung auf d. andern Seite – und Überspannung auf d. andern Seite. – Künstelei – Kleinlichkeit – Rhetorik – allegorisch – Vorliebe für das Wahre
3. Die Originalität geht zu Grunde – eine Menge Köpfe bringen sich nur um d. Wissensch., weil man sie nur zu lernen braucht – Eine Last, die ganze Jahr. niederdrückt – belegt zu drücken
4. Moses und i. Gesch. d. Wissenschaften selbst wendet sich ab von Zuschauer unter Grad d. Ausbildung erlangt, indem er bietet d. Geist begann, indem er halte, selbst zu werden
5. Es ist selbst (à empfängt ganz, in Wiederanfang
Griechen, einem Volk, das frei
als es das Wort erfasst
Griechen und Römer in Wissensch. Rücksicht, als die von Historiker zu ersten
Ganz anderes Verhältniß – in Wissensch. selbstständig – selbstständig
1) Reine selbstständige erste Volk, zugleich Philosophie Anfang
2) Ein kriegerisches Volk, das – von That zu That eilend – à zur Besinnung kam.
3) Als Wissensch. empfangen – mit Wissenschaft d. alten Römer – Gegenstand d. Griechen
Ausländer
4) Hier ist älter d. Vergleich Reichthum d. Griechen
5) folgen hieraus

a) die Völker durch ein Feld d. Wissensch. und
orig. Volk. Neuer Kunst bard verpflanzt
a) bei ihm war der freien Geistes und Selbstbewußt
ehe er die Werke
über d. Kunst – vor dem Gelehrtenstand aus
zeichnet. (Vitruv, Plinius Nex p. 333. 334 G.)
b) Charakter ihrer Lieferatoren, da thy gin
es in Flaxman, Cellini 1. c.

Allgemeine Grundzüge:

1. Ein Volk, das nie selbst Wissenschaft gehabt
hat muß Geschichte dieser die Wissensch.
Nationen, von sie zu Genuß neuer, selbst. Volk
d. Bildner. Geist in d. Wissensch.
i selbst lernt.

2. Ein Volk, welche das Prod. d. Geschi. der
Wissensch. hat kann selbstständig ein unwillkürl. von
Volk, wenn es d. in Allgemeinen
so wenig entgeh. wird, wie ja, beim wir
Altgreis e Rath
der Fall war.

III. Neuere vom Anfang d. Christenthums bis auf
die Wiederbelebung d. Wissenschaft.

1. Neuere in der Heimath Monotheismus u.s.w.
a) Einem d. Bildent Liebe d. Religion.
nur die Zu, die alle Weisheit und
neue Rel. Zu verlangen. Nichts lag
d. weltl. Geist in doppelt fesseln
gefangen.

folge daraus:

1. Ein Volk der, fremde Rel. aufnehmen
wird kann nie original werden.
e kann nie d. Bildner Natur verläugn.
Wenn es noch ist, kann es nur das sich ein Rel. selbst
dasselbe Volk, das sich ein Rel. selbst
unter Menschen, bildet hat auch der Mensch, bei
wieder. fortzubilden. Habe eine Unter
Richtung des Geistes.

2. Ein Volk, das der Vergangenheit
nur Dient, will aus Abenteuer
gruben

Es ist im Orient – d. orient. Geist der Orientals
an polit. Despot. geholt, bald auch an
zeitig – e Gesch. d. Gesch. verdrängt
wogegen sich ein Buchstabe – d. Vor. und d.
Rel. – daher regula fidei – legitime
v. s. v.
~~Alexander d. Verfehlend Aristotelismus~~
2. Alexander d. Gelehrsamkeit – mit ihr
c) Justinians Gesetzgebung – d. verfehlt.
etwas d. Ehe freiheit
Geistes.
2. Periode d. christl. Christ. Philos.
Völlige Armut der menschlichen Geistes
selbst folge.

6) Die Wissenschaft a) das Studium d. Geschichte der Wissenschaft
wird nothwendig ist vor Zeit. dann erfährt sich, von
Zum Gedächtniß der menschl. geist selbst in sage armut
werk darüber ist, den ab dann treibt es sich na in die
wird die mit ist, den engen Kreise herum, Zeit und
Terminologien, ein
überlad, Fortschritt dann.
sich selbst d. Ehe Periode.
freiere Geist / Eichhorn Kultur selbst.
begann, mass
wo es gleich der menschl. Geist hier auf sich selbst in
Zeitevolt ganz voll, aber es schlug sich selbst zweifl.
leiß will. Ein neue feiler zeigte sich den griech.
chaos ist nur in in diese Zurückgang auf vor Zeit Plato
ve, daß ein geist hier v. s. v. Streit über d. v. Aristoteles
rid. bei d. menschl. Indell es selbst spielt.
Vorurtheil dass
Wort v. Adelbade der menschl. geist, wenn es eine über-
in ihr, Nehern frei ist, wenn auch doch d. Last d.
rede. Gelehrsamkeit in ganz niedergedrückt
Schlaffrand. werden. Resultat dieser ganzen Abschnitts
7) Es findet ab und der
starke Worte ist folgender: Geister in d. Urgesch. der
mit denen in der Einfluß d. Hilfs- Griechen, Römer, Asia-
erlaßt ist. Es sich anders bei – verfeh. jede in verschied.
Hypothese in Es sich v. s. v. Zeitalter d. Aufklärung, der
d. Naturschl. Absolutismus v. s. v.
Gh. Russor Zeitalter in d. aufklärend geistesgeschichtl. Zeit
Barbarei,
S. 48. wir müssen
Vorlesungen gleich alles verfehlt d. Gesch. d. Kultur selbst.
Wolf 54–56. 57. 58.